



JAN LISIECKI

Klavier

„Glasklar, poetisch und intelligent“
(The New York Times)

“Ein Künstler von ungewöhnlicher Raffinesse und Vorstellungsgabe“
(Boston Globe)

Der kanadische Pianist Jan Lisiecki blickt auf anderthalb Jahrzehnte auf den großen Bühnen der Welt zurück. Er hat enge Beziehungen zu den bedeutendsten Dirigenten und Orchestern unserer Zeit aufgebaut und spielt jedes Jahr über hundert Konzerte.

In der Saison 24-25 bringen ihn Wiedereinladungen erneut mit dem Boston Symphony Orchestra, London Philharmonic Orchestra, den Münchner Philharmonikern, Pittsburgh Symphony Orchestra und Seattle Symphony zusammen. Im Rahmen einer deutsch-österreichischen Tournee mit 19 Konzerten leitet er die Academy of St Martin in the Fields vom Klavier aus und spielt dabei in der Elbphilharmonie, der Münchner Isarphilharmonie und der Kölner Philharmonie jeweils einen vollständigen Beethoven-Konzertzyklus. Als *Artist in Residence* des Toronto Symphony Orchestra eröffnet er die Saison des Orchesters und leitet auch hier innerhalb der Spielzeit einen vollständigen Beethoven-Konzertzyklus vom Klavier aus.

Sein vielbeachtetes *Preludes*-Solorezitalprogramm, das kürzlich im Großen Saal der New Yorker Carnegie Hall gefeiert wurde, spielt er weiterhin u.a. in der Mailänder Scala, dem Théâtre des Champs-Élysées in Paris, dem Herbst Theatre in San Francisco, BOZAR Brüssel und beim Klavier-Festival Ruhr. Ein Duo-Programm mit Julia Fischer führt ihn in 15 Konzertsäle Europas und Amerikas, darunter die Berliner Philharmonie, die Hamburger Elbphilharmonie und das Münchner Prinzregententheater sowie New Yorks Lincoln Center, Chicago Symphony Center und die Jordan Hall in Boston.

Wiedereinladungen brachten ihn jüngst mit dem New York Philharmonic, The Cleveland Orchestra, Chicago Symphony Orchestra sowie dem Orchestre de Paris, Tonhalle-Orchester Zürich und der Staatskapelle Dresden zusammen. Im Frühjahr 2024 gab er sein Debüt mit den Berliner Philharmonikern. Lisiecki ist steter Gast der bedeutenden Sommerfestivals in Europa und Nordamerika und trat bei den Salzburger Festspielen sowie bereits zum dritten Mal bei den BBC Proms in der Londoner Royal Albert Hall auf. Sein vorangegangenes Rezitalprogramm wurde in über 50 Städten rund um den Globus gefeiert.

Im Alter von 15 Jahren unterzeichnete er einen Exklusivvertrag mit der Deutschen Grammophon, für die er seitdem neun Alben eingespielt hat. Seine Aufnahmen wurden unter anderem mit dem ECHO Klassik, JUNO Award, Gramophone Critics' Choice, Diapason d'Or and Edison Klassiek ausgezeichnet. Mit 18 Jahren wurde Jan Lisiecki vom Gramophone Magazine zum jüngsten Preisträger des „Young Artist Awards“ gekürt und erhielt den Leonard Bernstein Award. Im Jahr 2012 ernannte ihn UNICEF zum Botschafter für Kanada.